

Checkliste für die Erstellung der Einkommensteuer

Persönliche Daten:

- Name, Adresse, Beruf, Familienstand, Geburtsdatum
Bankverbindung
Kinder mit Geburtsdatum
- Steuer-Nr. und Identifikationsnummer
- Bestehen auf Dauer angelegte Geschäftsbeziehungen zu Finanzinstituten im Ausland

Kinder:

- Ausbildungsbescheinigung,
- Angabe der zuständigen Familienkasse
- Haben Sie das komplette Kalenderjahr Kindergeld erhalten? Falls nein, für welchen Zeitraum haben Sie Kindergeld erhalten?

Sonderausgaben:

- werden Unterhaltsleistungen an den geschiedenen oder getrenntlebenden Ehegatten gezahlt
- Liegen Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung oder die des Ehegatten vor?
- Originale von Spendenbescheinigungen
- Steuerberatkungskosten
- Besteht ein haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnis? z. B. für Wohnungsreinigung, Gartenpflege etc.
- Liegen haushaltsnahe Dienstleistungen, Handwerkerleistungen für Renovierung, etc. vor

Außergewöhnliche Belastungen:

- liegt ein Schwerbehindertenausweis vor?
- Krankheitskosten, die nicht von der Versicherung erstattet wurden
- Unterstützung und Unterhaltsleistungen von Angehörigen im In- und Ausland?
Hierfür wird der Nachweis der Unterhaltsbedürftigkeit, sowie die Zahlungsbelege für die Unterstützung benötigt.
- Scheidungskosten

- Versicherungen:
- Rentenversicherungen
 - Kapitallebensversicherungen
 - Erwerbs- und Berufsunfähigkeitsversicherungen
 - Krankenversicherungen
 - Haftpflichtvers. (PKW, Privat, Tierhalter etc.)
 - Unfallvers.
 - Bescheinigungen von Versicherung zur Riester- und Rüruprente
- Sonstige Einkünfte:
- Rente und/oder Dauernde Last
 - Provisionszahlungen aus gelegentlichen Vermittlungen
- Unternehmerische Einkünfte:
- liegen Einkünfte aus Gewerbebetrieb, oder selbstständiger Tätigkeit vor?
- nebenberufl. Einkünfte:
- Erzielen Sie Einnahmen z. B. als Übungsleiter, Betreuer oder dergleichen?
- Angestelltenverhältnis:
- Liegen alle Lohnsteuerbescheinigungen vor?
 - Sofern Sie Abfindung oder Arbeitslohn für mehrere Jahre erhalten haben, reichen Sie bitte die entsprechenden Verträge ein.
 - Haben Sie Lohnersatzleistungen (Arbeitslosengeld, Krankengeld, Hartz IV, Mutterschaftsgeld) erhalten?
 - Liegen Werbungskosten vor? Zu den Werbungskosten gehört alles, was zur Erwerbung, Sicherung und Erhaltung der Einnahmen aufgewendet wird. Z.B. Kilometer Wohnung – Arbeitsstätte, Weiterbildung, Reisekosten, Beiträge zu Berufsverbänden etc.
 - Liegt eine Bescheinigung für die Arbeitnehmer-Sparzulage vor?

Kapitalvermögen:

- Seit 2009 unterliegen Kapitaleinkünfte der Abgeltungssteuer.
Wurde der Freibetrag für Kapitaleinkünfte richtig verteilt?
- Wurde ein Darlehen an Privatpersonen gegeben?
- Steuerbescheinigungen sowie Bescheinigungen über evtl. angefallene Verluste oder Gewinne aus Veräußerungsgeschäften.
- Haben Sie Gewinnausschüttung aus einer GmbH-Beteiligung erhalten?

Vermietung:

- Aufstellung der erhaltenen Mieten und Nebenkosten
- Im betreffenden Jahr gezahlte oder erstattete Nebenkostenabrechnungen des Vorjahres
- Ist die Immobilie komplett vermietet, oder werden Teile eigengenutzt?
- Alle entstandenen Kosten bzgl. des vermieteten Objektes. Wie z. B. Schuldzinsen, Gebühren, Reparaturen, Grundsteuer, Versicherungen, Wasser-, Kanal, Strom.

Eigengenutzte Immobilie:

Liegen Reparaturrechnungen mit Lohnaufwand vor?
Hierzu zählt auch die Heizungswartung sowie der Kaminkehrer